



Sie hatte vor 20 Jahren
die Idee, Kindermusicals
auf die Bühne zu bringen:
Conny Balzer.

Wie unter Strom

Ohne Conny Balzer gäbe es in der Schweiz kaum Kindermusicals. Die Frau ist ein Vulkan und sprüht vor Energie und Ideen. Die Neueste heisst Pippi in Taka-Tuka-Land.

TEXT FRANZ BAMERT FOTO PHOTOWORKERS

Wenn sie redet, dann tut Conny Balzer (53) das mit Händen und Füssen, mit den Augen, ihren Gesichtszügen – einfach mit dem ganzen Körper. Und manchmal wirkt sie dabei wie die Handballtorwartin, die sie einmal war. Die Sportbühne hat die Mutter eines zehnjährigen Bubens wegen einer Verletzung verlassen – aber nur, um mit Volldampf wieder zurückzukommen. Diesmal aber auf die Kindermusical-Bühne.

Die Thurgauerin ist Produzentin von Musicals wie Michel aus Löneberga, Die kleine Hexe oder Schellen-Ursli. Und kürzlich startete die Tournee von Pippi in Taka-Tuka-Land: ein Bühnenspektakel um einen verschwundenen Vater, einen gesuchten Schatz, um Seeräuber und natürlich um das stärkste Mädchen der Welt, eben Pippi. «Ich mache das nun bald 20 Jahre», erzählt Conny Balzer. «Damals war mir die Musikkassette eines Freundes in die Hände gefallen. Der hatte für seine kleine Tochter das Märchen Alfonsa di Monsa aufgenommen. Ich hörte mir die Kassette an und am Schluss wusste ich, daraus will ich ein Kindermusical machen.» Gesagt, getan, und damit war kindermusicals.ch geboren, Balzers Firma, welche all die

Musicals produziert. «Ich liebe die Alfonsa bis heute. Dank ihr habe ich das Produzenten-Handwerk von der Pike auf gelernt», schaut die gebürtige Amriswilerin zurück. «Budgets erstellen, Schauspieler casten, Auftrittsorte suchen, Tickets drucken, Verhandlungen mit Agenturen – alles habe ich anfänglich selber gemacht.» In der Szene blieb diese Tatkraft nicht unbemerkt: Viktor Giacobbo bat den Wirbelwind, ihn beim Aufbau des Casinotheaters in Winterthur zu unterstützen.

Musicals sind teuer

Balzers erster Grosse Erfolg war der Schellen-Ursli und seither hält die Erfolgssträhne an. Sie arbeitet heute auch nicht mehr alleine, sondern mit einem fünfköpfigen Team. «Eine Musical-Produktion geht in die Hunderttausende von Franken. Und trotz Erfolg: Ohne unseren Hauptsponsor Coop gäbe es uns und unsere Musicals nicht», sagt Conny Balzer, welche nun also Pippi in Taka-Tuka-Land an über 30 Standorten in der Deutschschweiz auf die Bühne bringt.

Der Vorverkauf läuft bei Coop City, über Telefon 0900 325 325 (Fr. 1.19/Min.

ab Festnetz) oder im Internet. Inhaber der Supercard oder der Hello-Family-Card können Tickets zu vergünstigten Preisen beziehen (Angebot limitiert). ●

 www.coop.ch/pippi



VERLOSUNG

Pippi in Taka-Tuka-Land

Je 4 × 4 Tickets zu gewinnen
Rorschach, Carmen-Würth-Saal,
30. November 2019, 14 Uhr
Wil, Tonhalle,
12. Januar 2020, 14 Uhr

«Pippi» sowie gewünschte Vorstellung, Vor- und Nachnamen, vollständige Adresse und Telefonnummer aufs Bandsprechen (0901 888 559, Fr. 1.-/Anruf ab Festnetz).

Gratis-Teilnahme:
www.coopzeitung.ch/winsg

Teilnahmeschluss:
11. November, 16 Uhr

Teilnahmebedingungen:
siehe Impressum Seite 5

Impressum: Coop, Region Ostschweiz-Ticino, Postfach, 9201 Gossau; Tel. 071 388 44 11; E-Mail: info-ost@coop.ch; Redaktionsleitung: Heidi Anderes